

Von Feldtmessen.

¶ Ein Feldt / es sey ein Acker / Weingart oder Wiesen / r^{d} .
Oder ein fleck / darauff man ackern / schwen / oder bawen wil /
das ganz gefiert ist / als diß Figur anzeiget / soll auß nachfolgens
der lehre vnd Regeln gemessen vnd gerechnet werden.



Die Erst Regel.

L In gefierte figur eines jeglichen Ackers oder Feldts ist das
aller leichtest geschicktest Feldt mit vnser Messruthen zu v
ber schlagen vnd messen. Dann so dasselbig Feldt allenthal
ben / das / ist / auff allen vier seiten / gleich lang / viereckecht / vnd als
vil Ruten vnd Schuch in der lenge / als in der breyte hat / soltu der
selben zwo seiten / nemlich die ein in der lenge / vnd die ander neben
herab in die breyte / durch einander manichfaltigen oder Multi
pliciren / vnd die Summa der Schuch der Ruten die auß demsel
ben manichfaltigen entspringt / vffzeichnen / oder in deinem sinn
behalten. Dann dieselbige Summ der Schuch vnd Ruten / ist
die zal der Creusschuch / oder Creusruten des ganzen viereckich
ten Feldts / Ackers / Weingarten / oder Wiesen / r^{d} . das du gemess
sen hast.

¶ Auff die obgeschriebene Regel hab acht des
nachfolgenden Exempels.

Ein